

Die U-Bahn in Zahlen

1. Wie viele Stationen haben die verschiedenen U-Bahnlinien?
Ergänze die Tabelle!

Die U1 hat die wenigsten Stationen. Sie hat eine Station weniger als die beiden Linien, die gleich viele Stationen haben. Die braune Linie hat die meisten Stationen, nämlich 5 Stationen mehr als die U1. Die U3 hat 21 Stationen. Das ist eine Station mehr als die beiden Linien, die gleich viele Stationen haben.



U1	Stationen
U2	Stationen
U3	Stationen
U4	Stationen
U6	Stationen

2. Offiziell gibt es also ___ ___ Stationen. In Wirklichkeit sind es aber nur 93!
Warum?

- Die U-Bahnplaner und Planerinnen haben sich verrechnet!
- Man muss auch die Stationen mitrechnen, die erst noch gebaut werden!
- Umsteigestationen, bei denen man von einer U-Bahnlinie in eine andere umsteigen kann, werden doppelt gezählt. Der Karlsplatz sogar drei Mal!



3. Welche drei U-Bahnlinien treffen sich am Karlsplatz?

Tipp: Wenn du die Zahlen der Linien zusammenrechnest und die Summe anschließend mal 2 rechnest, erhältst du als Ergebnis „14“.

- U1 U2 U3 U4 U6



4. Welche Länge haben die Wiener U-Bahnlinien zusammen?

Die beiden längsten U-Bahnlinien sind jeweils um 4 km länger als die kürzeste. Die U1 ist drei Mal fünf Kilometer lang. Das ist ein Kilometer weniger als die U4 aber zwei Kilometer länger als die U3. Die orange U-Bahnlinie ist die kürzeste.

U1	km	U2	km	U3	km	U4	km	U6	km
-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----

- ca. 32 km – so weit wie von Wien nach Gänserndorf.
- ca. 78 km – so weit wie von Wien nach Krems an der Donau.
- ca. 188 km – so weit wie von Wien nach Linz.

5. Wie schnell fährt die U-Bahn normalerweise durch die Tunnel in Wien?

Die Strecke von Wien nach Sankt Pölten beträgt 64 km. Würde auf dieser Strecke eine U-Bahn in ihrem normalen Tempo fahren, bräuchte man 2 Stunden für den Weg.

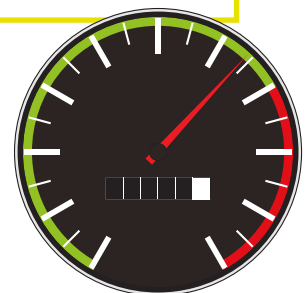
- 20 km/h – doppelt so schnell wie mit Inlineskates
- 25 km/h – genauso schnell wie mit dem Fahrrad
- 32 km/h – 6 Mal schneller als zu Fuß



6. Wie schnell könnte die Wiener U-Bahn höchstens fahren?

Auf den Autobahnen in Österreich dürfen Autos höchstens 130 km/h schnell fahren. Im Ortsgebiet ist es eine U-Bahngeschwindigkeit langsamer nämlich 50 Kilometer pro Stunde.

- 120 km/h: So schnell wie ein Gepard!
- 80 km/h: So schnell wie eine Antilope!
- 65 km/h: So schnell wie ein Känguru!



7. Silberpfeil vs. V-Wagen: Wo haben mehr Menschen Platz?

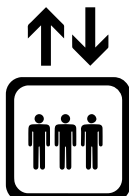
In einem Silberpfeilzug gibt es 294 Sitzplätze. Das sind 34 mehr als in einem V-Wagenzug. Der Zug mit weniger Sitzplätzen hat mehr Stehplätze. Ein U-Bahnzug hat 546 Stehplätze, beim anderen können 72 Personen mehr Platz zum Stehen finden.

	Silberpfeil	V-Wagen
Sitzplätze		
Stehplätze		
Insgesamt		



- Im V-Wagen haben 38 Menschen mehr Platz als im Silberpfeil.
- In beiden U-Bahnzügen habe gleich viele Menschen Platz.
- Im Silberpfeil haben 30 Menschen weniger Platz als im V-Wagen.
- Insgesamt haben in einem V-Wagen 600 Menschen mehr Platz als sitzen können.

8. Wie tief unter der Erde liegt die tiefste U-Bahnstation Wiens?



An der Station, die am tiefsten unter dem Boden Wiens liegt, halten mehrere U-Bahnlinien. Die Haltestelle der roten Linie liegt am tiefsten, nämlich fünfmal tiefer als der Rathausmann am Rathaus mit seiner Fahne hoch ist. Dieser Mann ist etwa 5 Meter hoch.

Welche Station ist gemeint und wie tief liegt sie?

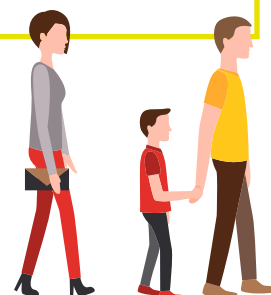
- Karlsplatz mit rund 25 Metern Tiefe, also so tief wie das Große Palmenhaus in Schönbrunn hoch ist.
- Schwedenplatz mit rund 65 Metern Tiefe, so tief wie die Staatsoper hoch ist.
- Praterstern mit 137 Metern Tiefe, so tief wie der Stephansdom hoch ist.

9. Wie weit sind die Wiener U-Bahnstationen durchschnittlich voneinander entfernt?

Kommt mal keine U-Bahn, kannst du auch zu Fuß von einer Station zur nächsten gehen. Das würde im Durchschnitt 9 Minuten dauern. Tipp: FußgängerInnen bewegen sich mit rund 5 km/h fort.

Addiere zur erhaltenen Zahl 32 dm, 129 cm und 110 mm.

Als Ergebnis erhältst du den exakten Durchschnittsabstand von ____ , __ Meter!



Der Weg der U5

U1, U2, U3, U4, U... U6! Noch gibt es in Wien keine U5. Das verwundert TouristInnen immer wieder. Bald löst sich dieses Rätsel allerdings in Luft und jede Menge neue Tunnel auf. Denn ab 2018 wird die U5 gebaut!

Für die neue U5 muss die U2 zum Teil ausweichen. Vom 2. Bezirk kommend bleibt bis zum _____ alles beim Alten.

Hier allerdings wird umgebaut, damit man in Zukunft von der U2 in die U5 umsteigen kann! Die U2-Stationen, die derzeit südlich vom _____ liegen, fährt in Zukunft nur noch die U5 an. Vom _____ über das _____ geht es dann Richtung Süden zur neuen Endstation _____.



Die U2 bekommt eine neue Südstrecke. Damit die Fahrgäste weiterhin in die U3 und U4 umsteigen können, fährt sie in Zukunft zur Neubaugasse und dann zur Pilgramgasse. Enden wird die U2 noch ein Stückchen südlicher, wo es heute noch keine U-Bahnstation



gibt: nämlich am Matzleinsdorferplatz. Auch für die U5 werden ganz neue Stationen gebaut. Die erste liegt beim Universitätscampus am _____.



Von dort geht es über ein Fleckchen Grün namens _____ weiter zum größten Krankenhaus Wiens, _____, und schließlich bis zur Endstation in Hernals beim _____.



Down under

The map shows a purple line starting in the north (Norden), heading east (Osten) through the city center, then turning south (Süden) and finally west (Westen). Key landmarks and areas marked include:

- Norden:** A photograph of a Ferris wheel is placed near the northern end of the path.
- Osten:** A photograph of a cathedral is placed near the eastern end of the path.
- Süden:** A photograph of a long, white, modern building is placed near the southern end of the path.
- Westen:** A photograph of a street scene with a tram is placed near the western end of the path.

 The map also features various street names, district names, and landmarks throughout Vienna.

© OpenStreetMap, Westbahnhof-Gugereil/Wikimedia, Belvedere-Admin1/Wikimedia, Stephansdom-Bwag/Wikimedia, Friesenrad-Welleschik/Wikimedia, Ottakinger Brauerei-Ottakinger Brauerei/Wikimedia;

